

Großes Tennis bei der TOP 16



Am vergangenen Wochenende traf sich in Wilsdruff Sachsens Tischtennis-Elite um an zwei harten Tagen den König sowie 5 Absteiger auszuspielen. Wir schickten mit Nick Neumann-Manz, Paul Müller und Hartmut Engert unsere TOP 3 ins Rennen und hofften darauf, dass sich möglichst alle drei in dieser Rangliste halten können. Diese Maßgabe wurde bereits am ersten Arbeitstag umgesetzt, denn nach dem letzten Vorrundenspiel am Samstag stand fest, dass alle Schäfchen ins Trockene gebracht wurden und unsere drei MSV-Akteure am Sonntag um die Plätze 1-8 spielen werden. Somit gab es einen recht entspannten Sonntag mit der ein oder anderen positiven Überraschung...

Bereits letztes Jahr konnten wir mit dem 6. Platz von Hartmut und dem 9. Platz von Paul ein sensationelles Ergebnis vorweisen. In diesem Jahr gab es im Vorfeld zwei Absagen von den Holzhausenern Philipp Hoffmann und Georg Gütschow - außerdem fehlt der nach Sachsen-Anhalt abgewanderte Tom Gerbig - dafür wurde die Rangliste durch Falko Hille (Rotation Leipzig) und eben unserem Nick qualitativ aufgewertet.

Die Vorrunde begann furios, insbesondere Hartmut und Nick rollten anfangs nur so über ihre Gegner drüber und konnten sich relativ früh über den Klassenerhalt freuen. Hartmut schaffte in seiner 8-er Gruppe mit einer 4:3 Bilanz den dritten Platz und konnte Siege gegen Winkler (Penig), Klimant (Burgstädt), Ullmann (Gornsdorf) und Mühlmann (Holzhausen) einfahren. Geschlagen geben musste er sich den beiden Holzhausenern Kurkowski und Heinichen, sowie dem Leipziger Hille. Nick belegte ebenfalls den dritten Platz in seiner Gruppe, sein Empfehlungsschreiben wies eine 5:2 Bilanz auf mit Siegen gegen unseren Paul, Nagel (Holzhausen), Köhler (Freiberg), Hornbogen (Hohenstein) und Schreiter (Annaberg). Gegen die Holzhausener Favoriten Fuß und Meinel hingen die Trauben

noch etwas zu hoch. Paul steckte die Anfangsniederlage gegen Nick gut weg und lieferte sofort zwei Siege gegen Schreiter und Hornbogen, immens wichtig für ihn. Am Ende stand auch er mit einer starken 4:3 Bilanz da und schnupperte sogar an einem Sieg gegen Meinel.

Am Sonntag wurden in jeweils zwei Gruppen die Plätze 1-8 und 9-16 ausgespielt, die Vorrundenergebnisse mitgenommen. Nick setzte sich gegen Hartmut sicher mit 4:1 durch, während Paul gegen Hille bei seiner 2:4 Niederlage durchaus Chancen hatte. Noch bessere Chancen hatte anschließend Nick gegen Hille, nämlich einen Matchball beim Stand von 3:1 und 10:9. Leider riss der Faden anschließend und er verlor das Match. Am Nebentisch setzte sich Paul gegen Hartmut in 7 Sätzen durch. Scheinbar erleichtert von diesem Sieg schickte er anschließend gleich mal Vorjahressieger Kurkowski mit 4:0 vom Tisch - was für ein Ausrufezeichen. Nick machte das Gleiche mit Heinichen, während Hartmut gegen Meinel zwar chancenlos blieb, ihm aber dafür ein paar Andenken mit auf dem Weg gab. In der letzten Runde gab es noch einen deutlichen 4:1 Sieg von Paul gegen Heinichen, Nick blieb gegen Kurkowski mit 0:4 chancenlos, Hartmut gegen Fuß zwar mit dem gleichen Ergebnis, allerdings mit einigen Chancen auf einen Satzgewinn.

Das starke Vorjahresergebnis wurde also übertroffen und wir können stolz auf einen 5. Platz von Nick (Endrunde 3:4), einen 6. Platz von Paul (Endrunde 3:4) und einen 8. Platz von Hartmut (Endrunde 0:7) sein. Chapeau! Verdiente Sieger wurden der Holzhausener Hendrik Fuß und die Chemnitzerin Anna Krieghoff, die sich beide ungeschlagen durch das Feld spielten (siehe Foto).